

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,
Technologie und Tourismus
des Landes Schleswig-Holstein
Referat VII 21 - EFRE-Verwaltungsbehörde
Düsternbrooker Weg 94
24105 Kiel

CyKlone Tidal Energy
UG (haftungsbeschränkt)
Am Altendeich 83
25348 Blomesche Wildnis

Email info@cyklone.earth
Web www.cyklone.earth

Per Kurierpost

Ebenso an
efre.schleswig-holstein@wimi.landsh.de
sebastian.wilckens@wimi.landsh.de
ala2@wimi.landsh.de
anja-verena.schmid@wimi.landsh.de
poststelle@wimi.landsh.de
Fax: 0431 988-4812

Blomesche Wildnis, den 23.10.2021

Stellungnahme zum OP EFRE 2021 - 2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihren Aufruf zur Bürgerbeteiligung. Die Firma Cyklone Tidal Energy UG möchte zu Ihrem Entwurf wie folgt Stellung nehmen.

Separate Konten für Klimaschutz

Wir beobachten die Vermischung von Haushalten und Kassen, es existieren nach unseren Recherchen im Widerspruch zur geltenden EU Bestimmungen in Schleswig-Holstein keine eigenen Treuhandkonten für EU Klimaschutzmittel. Offensichtlich werden Mittel der EU direkt mit dem Landeshaushalt vermischt.

Von den folgenden Institutionen erhielten wir in den letzten Wochen unterschiedliche Aussagen zur Trennung von Mitteln des Schleswig-Holstein Landeshaushaltes und der EU Mittel: WT.SH, Landesrechnungshof, Büro des Ministerpräsidenten, Melund.:

- “Die EU Mittel sind getrennt vom Schleswig-Holstein Haushalt zu betrachten”
- “EU Mittel können erst ausgezahlt werden, wenn der Haushalt Schleswig-Holstein verabschiedet ist”

- “Die EU Mittel sind auf jeden Fall gesichert, da sie unserem Projekt ja direkt zu stehen, die Lage des Haushalts in Schleswig-Holstein auch in Zeiten von Corona hat damit nichts zu tun”
- “Es gibt keine getrennten Treuhandkonten oder Treuhänder für die Verwaltung von EU Mitteln in Schleswig-Holstein, es wird alles direkt aus dem Haushalt bezahlt.”
- “Wir können nicht sagen, ob die Liquidität der Verwaltungsgesellschaft eine Abschlagszahlung in Höhe von der aufgelaufenen und zu erstattenden Kosten hergibt”
- “Es ist nicht möglich, dass Schleswig-Holstein laufende EU Projekte auch zum Ende einer Förderperiode nicht bedienen kann, der Haushalt ist immer ausreichend ausgestattet, wir sind doch nicht in den USA”

Keine der oben genannten Aussagen ist zufriedenstellend für uns als Antragsteller und zuwendungsberechtigtes Unternehmen. Wir vermuten, dass alle der oben genannten Statements gegen Empfehlungen bzw. Verordnungen der Europäischen Union verstoßen.

Wir bitten um Beantwortung der Frage, was mit nicht abgerufenen Mitteln geschieht, und ob es Mittel aus EU Programmen gibt, die für andere Zwecke im Haushalt von Schleswig-Holstein verwendet wurden.

Wir bitten um Überprüfung der oben getätigten Aussagen und Stellungnahmen zur tatsächlichen Situation, insbesondere im Hinblick auf EU Klimaschutzgelder für Schleswig-Holstein, verwaltet durch WT.SH.

Wir bitten um Sicherstellung, dass die oben angesprochenen EU Regularien, insbesondere die getrennte treuhänderische Verwaltung von Mitteln und die Unabhängigkeit der Verwaltungsstellen für Bewilligung und Auszahlung im künftigen EU Förderzeitraum sichergestellt ist.

Wir verweisen auf die Ziele des Pariser Vertrages, das Klimaschutzgesetz der Bundesregierung, die einschlägige Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichtes zur Klimapolitik und bitten darum, die EU Klimaschutzfinanzierungen für Schleswig-Holstein an diesen Zielen auszurichten.

Quellenverweise

<https://op.europa.eu/webpub/eca/special-reports/financial-instruments-19-2016/de/>

Praxisbeispiel - Die Jugendmannschaft fährt zur Meisterschaft

Die Fußballjugend war überraschend erfolgreich und soll auswärts mit dem Mannschaftsbus um den Titel und Aufstieg spielen. Die Eltern aller Kinder sollen die Mannschaftsfahrt in Vorkasse zahlen. Leider sind 10 von 11 der besten Spieler aus weniger gut gestellten Familien. Alle Familien haben ihre Mitgliedsbeiträge in die Vereinskasse eingezahlt. Dennoch möchte der Kassenwart, dass die Familien zu

100% in Vorleistung gehen und er möchte dann vielleicht mit Vorbehalten 50% irgendwann erstatten. Trotz den eingezahlten Mittel ist der Vereinsvorstand nicht gewillt, den Titelgewinn im übergeordneten Interesse aller Vereinsmitglieder vorzufinanzieren.

Um in Zukunft erfolgreich zu sein, ist konsequent eine 100% Vorfinanzierung Teilnahme am Wettbewerb notwendig, denn eine Verpflichtung der Eltern zur Vorleistung würde das Vereinsziel, Titel zu gewinnen und die Vereinsjugend zu fördern verhindern.

Ein Verein mit Mitgliedsbeiträgen in der Kasse sollte in der Lage sein, die geplante ebenso wie die überraschende Teilnahme an Wettkämpfen aus der Vereinskasse zu finanzieren und die Teilnahme für alle Spieler der Mannschaft zu ermöglichen.

Unsere Forderungen

- Aufbau geeigneter Finanzinstrumente für Zwecke mit höchster Priorität, insbesondere in Förderbereichen mit hohem CO2 Vermeidungspotenzial und Vermeidung von CO2 Preisen bei energieintensiven Branchen.
- Schutz von innovativen Branchen, wie Erneuerbare, Maritime Wirtschaft und Life Sciences, die ein hohes Maß an Schutz des Wissens benötigen. Es ist essentiell hier kleine Firmen auf globalen Märkten zu schützen und wachsen zu lassen, um in Technologiefeldern führend zu bleiben. Ein schiefes Spielfeld begünstigt globale Player, die auf Landesinteresse der Bürger Schleswig-Holsteins keine Rücksicht nehmen und die auch in Konkurrenz zu Interessen anderer Bundesländer in der Ansiedlung von zukunftsfähigen High Tech Arbeitsplätzen stehen.
- EU-Mitbewerber in strukturschwachen Räumen haben im Markt für Gezeitenenergie Zugang zu den Ausnahmen im EU Wettbewerbsrecht und entsprechenden Finanzinstrumenten im Fokus der strukturschwachen Region mit maritimer Wirtschaft.
- Wir fordern Schleswig-Holstein auf im EFRE Programm 2021 - 2027 diese Lücken dringend zu schließen und entsprechende Finanzinstrumente in aufzubauen, einzusetzen und die Kompetenzen dafür schnellstmöglich zu schaffen, um Wettbewerbsnachteile für die KMU Unternehmensstrukturen für den Wettbewerb mit globalen Konzernen fit zu machen und Ihre Nischen erfolgreich zu besetzen und zu verteidigen. Wir fordern die Berücksichtigung von Gezeitenenergie in den EFRE-Mitteln.
- Wir empfehlen, sich an der Bundesagentur für Sprunginnovation zu orientieren, um Landesinteressen von Schleswig-Holstein gezielt voran zu treiben und Hidden Champions gezielt strategische Ziele der Förderung gemeinsam mit den Hochschulen und staatlichen Organisationen effizient bearbeiten und umsetzen zu lassen. Dafür erachten wir eine eigene

Landesagentur mit entsprechend gebündelter Kompetenz für jedes strategische Aufgabenfeld für einen überparteilichen und wissensbasierten Ansatz, um in kurzer Zeit große Fortschritte in mehreren Feldern in der KMU Wirtschaftsstruktur zu erzielen.

- KMU Unternehmen sollten nicht in die Rolle der "Bank für den Staat" (Vorfinanzierung) gedrängt werden.
- Unbegründete Vorbehalte bei der Zahlung von Erstattungen sind nicht hinnehmbar, da sie das Vertrauen der Investoren in die politische Rückendeckung der Investitionen untergraben und die Attraktivität des Standort schwächen, wenn zugesagte Zahlungen ausbleiben.
- Diese Rollenumkehr bitten wir in Ihrer Wirkung auf die KMU Wirtschaftsstruktur im Landesinteresse Schleswig-Holsteins abzustellen, um Beschädigungen des Vertrauens von Investoren in den Standort Schleswig-Holstein abzuwenden.
- Mangelndes Vertrauen in die getroffenen Zusagen der Politik des Standortes ist aus unserer Sicht zum Investitionsrisiko in neue Technologien und Dienstleistungen geworden und wir rufen dazu auf, eine eigene Innovationsagentur zu gründen.
- Die Leistung von Abschlüssen und Vorauszahlungen bietet kurzfristig Abhilfe. Die Schaffung einer Schiedsstelle für strittige Fragen in Hand der Landesregierung Schleswig-Holsteins und einer neutralen Beschwerdestelle zur Etablierung der Anwendung geltender Standards in der Abrechnungspraxis.

Die Vorteile liegen in einer schlanken, schnellen und kompetenten Verwaltung in einer Zeit, wo sich das Umfeld beschleunigt wandelt und der Wettkampf auf globalen Märkten härter wird.

Die Jugendmannschaft wird also fit gemacht für globale Märkte und kann auf höchstem Niveau um den Titel mitspielen.

Wir fordern die vorbehaltlose Unterstützung und Förderung von Gezeitenenergie in Schleswig-Holstein als Küstenland auf Grundlage der Untersuchungen der FH Kiel. Die Lobbytätigkeiten der in Grundlastversorgung konkurrierenden Gasindustrie über teilprivatisierte Cluster, Verbände, Veranstaltungen sowie bei WTSH und Wirtschaftsministerium sehen wir kritisch. Wir fordern zudem den Schutz unserer Geschäftsinteressen und unseres Know Hows ein.

Für das Land ergibt sich aus den o.g. Missständen die Verpflichtung, die Loyalität sämtlicher Unternehmens- und Wirtschaftsverbände, Cluster und der teilprivatisierten Akteure gegenüber den Landesinteressen bei seinen Klimaschutzzielen offen in Frage zu stellen.

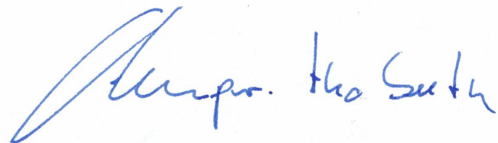
Der IPCC verlangt dringendes und unverzügliche und wirksame Maßnahmen aufgrund der Kipppunkte des Klimas. Aufgrund des Ausbleibens von Emissionsminderungen nähern wir uns Kipppunkten des Klimasystems, deren Erreichen in wenigen Jahren den Schutz der Lebensrechte zukünftiger Generationen ausschließen und die Lebensgrundlagen aller Menschen auf dem Planeten unumkehrbar zerstören.

Daher ist umgehend mit der Umsetzung aller o.g. Punkte zu beginnen. Und zwar ab Bekanntwerden, d.h. dem 25.10.2021.

Mit freundlichen Grüßen



Volker Osterlitz
(Geschäftsführender Gesellschafter)



Christian Kemper - tho Seeth
(Geschäftsführender Gesellschafter)

SENDEBERICHT



FAX-ID: 8890514
Empfänger: +494319884812
Sendezeitpunkt: 14:44 24.10.2021
Gesendete Seiten: 5
Übertragung: OK

Auszug der ersten FAX-Seite:



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,
Technologie und Tourismus
des Landes Schleswig-Holstein
Referat VII 21 - EFRE-Verwaltungsbehörde
Düsternbrooker Weg 94
24105 Kiel

Per Kurierpost

Ebenso an
efre.schleswig-holstein@wimi.landsh.de
sebastian.wilckens@wimi.landsh.de
ala2@wimi.landsh.de
anja-verena.schmid@wimi.landsh.de
poststelle@wimi.landsh.de
Fax: 0431 988-4812

CyKlone Tidal Energy
UG (haftungsbeschränkt)
Am Altendeich 83
25348 Blomesche Wildnis

Email info@cyklone.earth
Web www.cyklone.earth

Blomesche Wildnis, den 23.10.2021

Stellungnahme zum OP EFRE 2021 - 2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihren Aufruf zur Bürgerbeteiligung. Die Firma CyKlone Tidal Energy UG möchte zu Ihrem Entwurf wie folgt Stellung nehmen.

Separate Konten für Klimaschutz

Wir beobachten die Vermischung von Haushalten und Kassen, es existieren nach unseren Recherchen im Widerspruch zur geltenden EU Bestimmungen in Schleswig-Holstein keine eigenen Treuhandkonten für EU Klimaschutzmittel. Offensichtlich werden Mittel der EU direkt mit dem Landeshaushalt vermischt.

Von den folgenden Institutionen erhielten wir in den letzten Wochen unterschiedliche Aussagen zur Trennung von Mitteln des Schleswig-Holstein Landeshaushaltes und der EU Mittel: WT.SH, Landesrechnungshof, Büro des Ministerpräsidenten, Melund.: